

Holzturm- blättche

Mitteilungsblatt des DARC - Ortsverband Mainz-K07

November/Dezember 1999

Jahrgang 14



Neues aus K07

Vorbereitungen zur Jubiläumsfeier "50 Jahre Distrikt Rheinland-Pfalz"

pi - Anlässlich der für den 15. April 2000 anstehenden Jubiläumsfeier des Distriktes in Mainz, fand am 24.10.1999 eine Besprechung mit dem Distriktsvorstand zu diesem Thema im Schloß Waldhausen statt. Nach der Vorstellung des Konzeptentwurfes durch Ottfried, Wolfgang und Suitbert erhielt der OV Mainz den offiziellen Auf-

trag, diese Veranstaltung sowie die am gleichen Wochenende stattfindende Distriktsversammlung auszurichten. In der kommenden Ausgabe des HB werden wir ausführlich über die geplanten Aktivitäten und die dazugehörigen Vorbereitungen berichten.

EMV-Selbsterklärung im Holzturm

Der für den 3. November geplante Termin zur Ausarbeitung von EMV-Selbsterklärungen im Holzturm wurde wegen der wenigen eingegangenen Anmeldungen abgesagt. Die OMs, die sich gemeldet hatten (3

Personen!), werden jeweils einen persönlichen Betreuungstermin erhalten. Darüber hinaus stehen die EMV-Ansprechpartner Christopher und Suitbert weiterhin zur Verfügung.



Wir gratulieren

Zur Geburt einer gesunden Tochter dürfen wir Manfred Hentschel, DH3MH, recht herzlich gratulieren.

Zum neuen Rufzeichen beglückwünschen wir Thomas Bornheimer, DC1WQ. Er hört jetzt auf das Rufzeichen: DL7FBT

Als neue Mitglieder begrüßen wir in unserem Ortsverband:

- SWL Peter Pritsch,
Mainz
- DO9MC, Marie-Christine Caspar,
Alzey.

DL0FFA stellt sich vor

Neue Clubstation im OV Mainz

Die Aktivitäten der Funkamateure der in Deutschland stationierten französischen Streitkräften haben von den deutschen Funkamateuren über 40 Jahre lang fast unbemerkt stattgefunden. Nur in den Garnisonstädten wie Berlin, Trier, Landau u.a. wurde Zusammenarbeit in unterschiedlichen Intensitäten geübt. Alle waren Mitglieder des REF-FFA, ein Sonderdepartement mit der Nummer Null. Viele waren gleichzeitig auch DARC-Mitglieder.

Der Statut dieser Streitkräfte ging am 30.06.99 zu Ende und REF-FFA mußte logischerweise aufgelöst werden. Die in der Bundesrepublik gebliebenen Mitglieder von ex- REF-FFA haben, um Ihr Vereinsleben beizubehalten, die Interessengruppe der französischen und frankophonen Funkamateure in der Bundesrepublik (G.I-FFA) gegründet.

Das Clubrufzeichen lautet: DL 0 FFA, sein Standort ist in Harxheim.

Derzeit sind wir dabei alle verfügbaren Archive durchzusehen, um eine Liste aller französischen DAs zu veröffentlichen, denn ein Teil gemeinsamer Amateurfunkgeschichte darf nicht in Vergessenheit geraten. Bisher haben wir 650 Rufzeichen gefunden, wobei ca. 100 Rufzeichen OMs gehört haben, die von Armeeangehörigen zum Amateurfunk geführt wurden. Es ist vorgesehen, dass ein Exemplar dieser Liste dem DARC überlassen wird.

Derzeit ist DL 0 FFA noch sporadisch aktiv. QSL-Karten sind noch nicht gedruckt, eine regelmäßige Runde soll demnächst gestartet werden.

Jean DJ0SL,
Präsident & QSL-Manager von G.I-FFA.



OV-Stammkneipe?!

Leserbrief I :

Am 10.9.99, Freitag-Abend im Turm:
Tiefe Ratlosigkeit. Wo gehts nachher hin ?
Die Stammkneipe hat geschlossen, Betriebsferien!

Dann fiel das erlösende Wort: Wir gehen zum 'Goldenen Mainz'! Die Unruhe ließ nach und wir marschierten los. Und siehe da: Kein 'motziges' Gesicht 'begrüßte' uns, kein: Ich nehm erst die Bestellung auf, wenn alle da sind....Kein langes (zu langes) Warten aufs Getränk oder Essen, kein unfreundliches Wort. Nein: Wir wurden freundlich begrüßt, schnell waren die Tische zusammengestellt, wir bekamen unser Essen nach spätestens 20 Minuten, das Getränk kam sofort (Sammelbestellungen waren nicht nötig). Das Essen war von sehr guter Qualität und auch sehr reichlich. Das war mal richtig wohltuend, freundlich und höflich an einem Freitag-Abend bedient zu werden.

Da taucht doch die Frage auf: Warum tun wir uns das nicht öfter an? Wer oder was hindert uns daran, freundlich und höflich bedient zu werden? Die Entfernung vom Turm kann es nicht sein, die Atmosphäre kann es nicht sein, das Essen kann es nicht sein, die überaus 'freundliche' Bedienung kann es nicht sein (vielleicht sollten wir englisch sprechen...), der Stammtisch als solcher kann es nicht sein (er war schon oft genug besetzt), ja was ist es denn ? Da bleibt nur noch: Die gute alte Gewohnheit. Aber Gewohnheiten kann man ändern und der Versuch ist es wert ... !

Übrigens: Im 'Goldenen Mainz' ist jeden Freitag für die OM Platz und einen

Tagungsraum (bis 50 Personen) stünde uns kostenlos zur Verfügung.

Wir sollten diese Versuchsreihe fortsetzen und zur Gewohnheit werden lassen...
Fortsetzung folgt...

Klaus Schröder - DF7WQ

Leserbrief II

Am 24.09.1999 war es mal wieder soweit. Wir gingen nach dem Holzturm aus alter Gewohnheit zur alten OV-Stammkneipe und siehe da:

An den Nachbartischen (dort wurde natürlich englisch gesprochen) wurde schnell und höflich bedient. Wir hingegen mußten lange, sehr lange auf das Essen und das Getränk warten und bekamen überaus deutlich zu hören: "Die Küche ist halt überlastet und außerdem können nur komplette Bestellungen aufgenommen werden und alles dauert halt seine Zeit". Und dabei war die Stammkneipe noch nicht mal halb voll.

Drei OMs taten das einzig richtige: Sie zahlten ihr Getränk und gingen dann woanders hin zum Essen. Das hätten wir alle tun sollen.

Ich jedenfalls setze mich nicht mehr dem herben Charme der Bedienung aus, dem mittelmäßigen Essen und dem schlechten Service. Ich ziehe es ab sofort vor, dorthin zu gehen, wo man noch als Gast willkommen ist (z.B. im "Goldenen Mainz").

Klaus Schröder - DF7WQ



Distriktsmeldung

Seminar in Planung HTML-Seiten selber machen

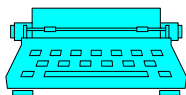
pn - Für das Frühjahr 2000 (März, April) ist ein eintägiges Seminar zum Thema "**Ers-tellung und Publikation von eigenen OV-Internet-Seiten**" geplant, vom Distrikt Rheinland-Pfalz, Referat für Öffentlichkeitsarbeit. Diese Veranstaltung soll in erster Linie den Internetverantwortlichen in den einzelnen Ortsverbänden von Rheinland-Pfalz das Wissen vermitteln, welches als Grundausstattung notwendig ist, um eigene OV-Seiten zu gestalten und bereitzustellen. Es werden jedoch auch Anmeldungen von anderen Personen entgegengenommen. Zum Seminarumfang gehört zunächst eine kleine Einführung mit praktischen Beispielen in der Scriptsprache HTML. Weiterhin soll vermittelt werden, wie die Seiten veröffentlicht werden können.

Diese beiden Teilbereiche sind alleine schon so umfangreich, daß ein Tag reichlich gefüllt ist. Eventuell kann je nach Andrang und Nachfrage auch ein weiterer Termin oder eine Fortsetzung in Frage kommen. Um sich hier ein Bild vom Bedarf machen zu können, sind Meldungen, Meinungen und Anforderungen wichtig. Bei zu geringem Bedarf besteht sonst die

Gefahr, daß das Seminar gestrichen wird. Eine maximale Teilnehmerzahl von 20 Personen pro Kurstag wird angestrebt. Ein Raum mit PCs und der notwendigen Software wird zur Verfügung gestellt. Dies ist auch der Grund, daß für die Raummiete mit einem Obulus von ca. 50-100 DM zu rechnen ist.

Weitere Details können erst bekanntgegeben werden, wenn sich Interessenten melden. Da diese Fortbildungsmaßnahme des Distriktes hauptsächlich den Internetbeauftragten der Ortsverbände "auf die Sprünge" helfen soll, werden diese bei der Anmeldung bevorzugt. Sollten dann noch Plätze übrig bleiben, werden auch private Meldungen herangezogen. Bei starkem Andrang werden auch mehrere Seminartage angeboten. Aus diesem Grund ist es wichtig, daß sich auch andere Interessenten melden. Bitte geben Sie an, ob Sie für Ihre OV-Seiten verantwortlich sind und den dazugehörigen DOK.

Bitte schreiben Sie mir per E-Mail: df7pn@dar.de oder schicken Sie ein Fax an 06131-301412.



Impressum

DF2PI Suitbert Monz
C.-F.-Goerdeler Str.7
55268 Nieder-Olm
06136-925478
E-Mail: Suitbert.Monz@main-rheiner.de

DF7PN Wolfgang Hallmann
Frh.v.Wallbrunn 42
55288 Partenheim
06732-64887
E-Mail: whallmann@gmx.de

DL5PC Helmut Jahn
Am Hundacker 12 ,
55257 Budenheim
06139-960985
E-Mail: Helmut.Jahn@gmx.de

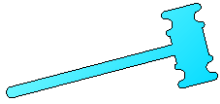
Internet: www.dl0mz.de

Bezug des Holzturmblättchens:
Der Bezug erfolgt mindestens für ein Jahr zum Preis von **DM 15**. Bestellung erfolgt durch Überweisung auf das Konto: 424 528 bei der *Sparda-Bank Mainz*, BLZ 550 905 00 (Empfänger: S. Monz).

Erscheinungsweise:
Alle zwei Monate zum Januar, März, Mai, Juli, September und November.

Haftung und Verantwortung:
Für namentlich gekennzeichnete Artikel haftet der Verfasser.

Redaktionsschluß:
Jeweils zum 15. des Vormonates. Abweichungen möglich, daher bitte nachfragen.



Die Blättchebörse

DH4PAA bietet an:

2 Stück Traps mit Zugentlastung, wetterfest, 7 MHz, für 80m Antenne geeignet
1 Stück Ringkernbalun 1:1, PL-Buchse, selbstgebaut, alles 400 Watt zusammen DM 80,00

Horst Schauer ☎ 06136-87476

DL5PC bietet an:

Wollen Sie endlich schneller ins Internet?
Acer Modem 56K - Surf extern, (Data - Fax - Voice), neu, mit Garantie, wg. Doppelbesitz nur 70,00 DM

Helmut Jahn ☎ 06139 - 960985

DJ2PR bietet an:

Rudi bietet für etwaige Abstimmaktionen die Benutzung seines Meßplatzes (bis 500 MHz) den Mitglieder unseres Ortsverbandes freundlicherweise an.

Rudi Bittner ☎ 06136 - 365109

DF2PI bietet an:

HyGain Groundplane 14AVQ (40-20-15-10 m), DX-erprobt, DM 250,00

Butternut Groundplane HF2V (80-40 m), Länge 10m, unbenutzt/originalverpackt, DM 330,00

Suitbert Monz ☎ 06136-925478

Frohe
Weihnachten



...und ein erfolgreiches neues Jahr
wünscht das HB-Team
all seinen Lesern.

Starten Sie mit uns in das
nächste Jahrtausend mit dem
HOLZTURMBLÄTTCHEN !